

Zeitung vom 25. 11. 1973 (Montag)

Großfeuer in Olberode:

Landwirt Peterles Anwesen brannte in der Nacht zum Sonntag nieder

Schaden 150 000 DM – Den 37 Jahre alten Brandstifter noch in der gleichen Nacht verhaftet

wbl. Olberode/Kreis Ziegenhain. In der Nacht zum Sonntag wurde das landwirtschaftliche Anwesen des Bauern Peterle in der Gemeinde Olberode im Kreis Ziegenhain zum großen Teil durch ein Schadenfeuer vernichtet. Das Feuer, das gegen 3.15 Uhr ausbrach, wurde von der Frau des Besitzers bemerkt, die Alarm schlug. Der Schaden wird auf 150 000 DM geschätzt. Das Feuer entstand, wie uns vom Polizeikommissariat in Schwalmstadt bestätigt wurde, durch Brandstiftung.

Die Ermittlungen nach der Brandursache wurden noch in der Nacht zum Sonntag aufgenommen. Sie führten überraschend zum Erfolg. Festgenommen wurde ein 37 Jahre alter, in Kassel ansässiger Mann, der nach anfänglichem Leugnen zugab, den Brand mutwillig gelegt zu haben. Er wurde vorläufig festgenommen und soll heute dem Haftrichter vorgeführt werden. Eine ähnliche Tat wurde ihm bereits vor einigen Jahren nachgewiesen.

Bei der Bergung des Viehs und einigen Hausrats half die Bevölkerung nach besten Kräften mit. Das meiste Vieh konnte gerettet werden. Umgekommen sind leider zwei Rinder und ein Schwein. Vernichtet wurden Heu- und Strohvorräte sowie landwirtschaftliche Maschinen.

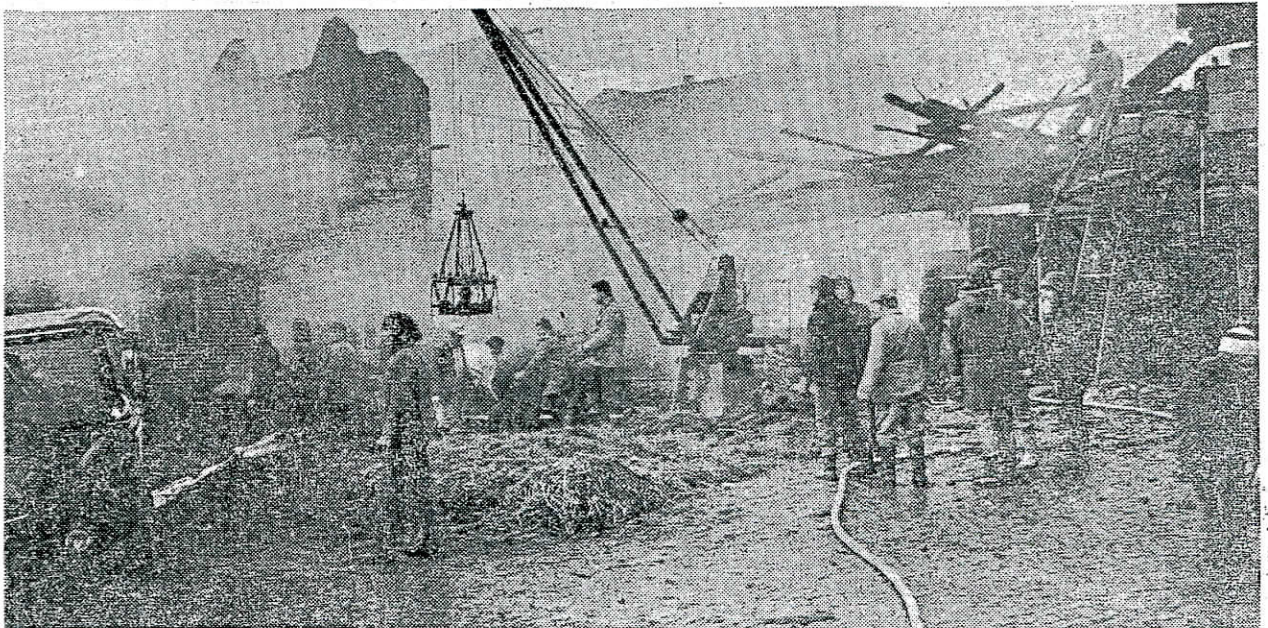
Der Brandherd lag in der Scheunentenne. Von dort griff das Feuer schnell auf die benachbarten Stallungen und

das Wohnhaus über, das ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Als erste trafen die Feuerwehrmänner aus Olberode an der Brandstelle ein. Löschhilfe leisteten später auch zwei benachbarte Wehren. Während des Sonntags waren zahlreiche freiwillige Helfer bei den Aufräumarbeiten eingesetzt. Es ging vor allem darum, die noch immer glimmenden Erntevorräte abzutransportieren.

Als Tatmotiv gab er an, aus einem bestimmten Grund erheblichen Groll gegen die Landwirte insgesamt zu hegen. In betrunkenem Zustand hat er sich offensichtlich besonders angeregt gefühlt, seinem Zorn freien Lauf zu lassen.

Die Polizei war auf den Mann, der sich zu Besuch in Olberode aufhielt, durch Bewohner aufmerksam gemacht worden, die ihn in der Brandnacht in der Nähe des Hofes Peterle gesehen hatten.



Von einem Großfeuer heimgesucht wurde das Anwesen des Landwirts Peterle in der Gemeinde Olberode im Kreis Ziegenhain. Am Sonntag wurden die Aufräumarbeiten nachdrücklich in Angriff genommen. Aufnahme: Bleitner